

Lehrstunde für die 1. Sportpistolenmannschaft in Guxhagen

Mit Respekt aber durchaus selbstbewusst reiste die Sportpistolenmannschaft aus Sandershausen zum dritten Rundenwettkampf in der Oberliga Nord nach Guxhagen. Doch am Ende des Wettkampfes mussten die Gäste die Topleistung des favorisierten Teams neidlos anerkennen.

Sebastian Sieber konnte sich mit 272 Ringen gegen Michael Engel mit 277 Ringen nicht behaupten. Silke Dammann-Bethge hatte nicht den Hauch einer Chance mit 269 Ringen gegen das beste Ergebnis des Abends von Gerit Bistauer mit 285 Ringen. Alexander Koch verlor auf Position drei, wenn auch nur mit vier Ringen, seine Begegnung gegen Axel Döring (264:268). Wenn eine Mannschaft dann auch noch auf Position vier einen Schützen hat, der 278 Ringe schießt wie an diesem Abend Mike Stockmann (gegen Bernd Rose 264), dann muss am Ende ein Sieg herauskommen. „Auf dem Boden der Tatsachen“ angekommen, trat Sandershausen die Heimreise an.

Der SC Sandershausen belegt nun den dritten Tabellenplatz und wird es nicht leicht haben, diesen Platz gegen den nächsten Gegner Motzfeld zu verteidigen. Motzfeld steht auf dem 4. Tabellenplatz, hat ebenfalls 4:2 Punkte und hat die ersten drei Runden sehr stark geschossen.